

AMAZON TRAILS PERU



DAS MANU BIOSPHÄREN RESERVAT

7 Tage - Hin & Zurück über Atalaya

an festen Tourterminen, Gruppengröße : 3 – 6 Personen

- 1. TAG : CUSCO - NEBELWALD BIS BAMBOO LODGE :** Wir beginnen unsere Fahrt (ca. 8 Std. incl. Stopp) von Cusco aus mit dem privaten Kleinbus hinauf in die Hochgebirgsregion der Anden bis auf 3900 m. Nach einem kurzen Stopp in Ninamarca - wo wir einen prä-Inka Friedhof besuchen - und im Kolonialort Paucartambo geht es den Andenostabhang hinab, zuerst durch den Elfenwald und dann durch den Nebelwald mit seiner üppigen Vegetation (Farne, Orchideen, Epiphyten etc.). Sie werden atemberaubende Anblicke der Anden genießen und können Tiere beobachten, so z.B. farbenfrohe Tangaren, Kolibris, Quetzals und mit etwas Glück die ersten Affen, wie z.B. Wollaffen. Am Nachmittag beobachten wir von einer getarnten Plattform aus den farbenprächtigen Andenfelsenhahn, Gallito de las Rocas (*Rupicola peruviana*) beim Balzen. Am späten Nachmittag erreichen wir die Bamboo Lodge, wo wir in Doppelzimmern mit Bad übernachten (900 m).
- 2. TAG : BAMBOO LODGE BIS MAQUISAPAYOJ :** Nach einem zeitigen Frühstück fahren wir mit unserem Bus bis zum kleinen Hafen Atalaya, auf 550 m. Unterwegs halten wir, um Orchideen zu sehen und auf einer Wanderung Vögel und Affen zu beobachten. Von einem Aussichtspunkt haben wir einen weiten Blick über das Flusstal und Atalaya. Dort angekommen gehen wir an Bord unseres motorisierten Kanus, mit dem wir die ca. 7 stündige Fahrt auf dem Rio Alto Madre de Dios bis ins Tiefland antreten. Während der Fahrt haben wir Gelegenheit Tiere an den felsigen Ufern des Flusses zu beobachten, wie z.B. Salomon-Reiher, Eisvögel, Geier, Kaimane und einige der 13 Affenarten, die in Manu leben. Unterwegs kommen wir am Dorf Diamante, ein Dorf der Piro Indianer, vorbei. Am Nachmittag erreichen wir Maquisapayoj ('Ort des schwarzen Klammeraffen'), unsere Lodge für die nächsten Tage (Doppelzimmer mit Bad). Am Abend gehen wir auf eine Nachtwanderung, um nachtaktive Tiere, va. Frösche, Reptilien und Insekten zu sehen.

3. TAG : GROSSE ARALECKE UND CAMUNGO SEE & TURM : Beim Morgengrauen fahren wir flussabwärts zur großen Ara Salzlecke in Blanquillo. Von einer Beobachtungsplattform aus können wir Schwärme von bunten Aras (Ara chloroptera, Ara macao), Sittichen und kleinen Papageienarten beobachten, wie sie angefliegen kommen, um den Lehm am steilen Flussufer zu essen. Mit dem Spektiv können wir alle Details sehen. Frühstück auf der Plattform. Danach machen wir eine Wanderung und besuchen den Camungo See (Altarm) : wir erkunden den See an Bord eines Holzkatamarans, um nach der Riesenotter Familie (Pteronura brasiliensis) Ausschau zu halten und Vögel zu beobachten.

Anschließend besteigen wir einen 42 m hohen Turm, von wo aus wir einen weiten Blick über das Blätterdach des Regenwaldes haben und gut Vögel, z.B. Tukane, beobachten können. Am Nachmittag fahren wir wieder flussaufwärts nach Maquisapayoj. Nach einer kurzen Pause brechen wir zu einer ca 1 1/2 stündigen Wanderung durch Primärwald zur Säugetier Salzlecke auf. Dort können wir auf der erhöhten Beobachtungsplattform (mit Matratzen und Moskitonetzen) übernachten, um nachts Tapire (Tapirus terrestris) oder andere Säugetiere zu beobachten; optional Rückkehr zur Lodge und Übernachtung dort.

4. TAG : BLANCO SEE (BLANQUILLO) UND TAPIR LECKE MAQUISAPAYOJ : Beim Morgengrauen kehren wir zur Lodge zurück. Nach kurzer Bootsfahrt besuchen wir dann den Blanco See, den wir ebenfalls per Katamaran erkunden, um Riesenotter, Affen (z.B. Rote Brüllaffen), Kaimane und Vögel zu beobachten. Auf den Wanderungen erklärt uns der Guide auch einige interessante Pflanzen. Nach dem Mittagessen fahren wir flussaufwärts nach Maquisapayoj. Heute können wir hier noch andere Wege erkunden auf der Suche nach Kapuzineraffen, Kaiserschnurrbart-Tamarinen und Klammeraffen. Außerdem können wir die Tapirplattform bereits am Nachmittag aufsuchen, um eventuell Affen, Hirsche oder andere Tiere in der Salzlecke vorzufinden. Wir verbringen die Nacht auf der Plattform an der Tapirlecke oder in der Lodge. Bei Übernachtung in der Lodge ist eine Nachtwanderung möglich.

5. TAG : MAQUISAPAYOJ BIS HUMMINGBIRD LODGE: Für Frühaufsteher bieten wir heute eine Wanderung zum Morgengrauen an, um anschließend zu frühstücken. Auch den Vormittag können wir noch für Wanderungen nutzen, um Monk Saki Affen, Brüllaffen, Kapuzineraffen oder Tamarin Affen zu sehen. Am Nachmittag fahren wir ca. 3 Stunden mit dem Boot flussaufwärts. Unterwegs machen wir einen Stopp im Dorf Boca Manu, dem größten Ort in Manu. Hier leben verschiedene Ethnien und wir können auch einige der Bootsbauer besuchen. In der Hummingbird Lodge haben wir am Nachmittag Zeit einige Wege zu erkunden, die gute Bedingungen zur Vogelbeobachtung bieten. Nach dem Abendessen unternehmen wir wieder eine Nachtwanderung. Übernachtung in der Lodge (Doppelzimmer mit Bad) .

6. TAG : HUMMINGBIRD LODGE BIS AMAZONIA LODGE : Ganz früh geht es wieder auf's Boot und wir fahren auf dem Rio Alto Madre de Dios weiter flussaufwärts. Unterwegs halten wir weiterhin nach Tieren, wie Kaimanen und Capybaras Ausschau. Wenn wir gut vorankommen und die Zeit reicht, stoppen wir für ein Bad in Aguas Calientes (heiße Quellen) oder wir können den Machuwasi See besuchen, um dort Tiere zu beobachten. Am Nachmittag erreichen wir die Amazonia Lodge, wo wir übernachten (Doppelzimmer). Abends optionale Nachtwanderung oder Kaimanbeobachtung am Fluss.

7. TAG : AMAZONIA LODGE - NEBELWALD BIS CUSCO : Nach kurzer Bootsfahrt erreichen wir heute wieder den Hafen in Atalaya, wo unser Minibus auf uns wartet. Unsere Mannschaft verlädt alles Gepäck und wir fahren in Richtung Nebelwald, wo wir noch mal Vögel und kleinere Tiere beobachten können. Mittagessen unterwegs. Schließlich erreichen wir wieder die Anden und treffen am späten Nachmittag in Cusco ein. Transfer zum Hotel.



IM TOURPREIS INBEGRIFFEN:

- Briefing vor der Tour
- Englischsprachiger, naturkundlicher Guide (mit Fernglas & Spektiv), der mind. 3 Monate Naturschutzarbeit im Manu Park geleistet hat
- Privater Bustransport Cusco – Atalaya – Cusco
- Privater Bootstransport von / bis Atalaya
- Eintritt zur Andenfelsenhahn - Beobachtungsplattform
- Eintritt zur Tapirlecke und zu den Seen Blanco & Camungo und Turm
- Koch, alle Mahlzeiten (überwiegend vegetarisches Essen*), Getränke u. Trinkwasser
- Lodge-Übernachtungen im DZ und Tapirplattform
- Erste Hilfe Koffer, (Schlangen-) Gift-Extraktor
- Funk – Kommunikation
- Gummistiefel

* Für Fleischproduktion aus Massentierhaltung wird großflächig Regenwald zerstört, um Soja für Tierfutter anzubauen. Wir kaufen regionale Produkte und möchten helfen, den Regenwald zu erhalten. – Helfen Sie mit!



NICHT INBEGRIFFEN:

- Fernglas (in unserem Büro ausleihbar)
- Optional Eintritt z. großen Aralecke (90 US\$ p.P.)
- Alkoholische Getränke, persönliche Ausgaben
- Option: Essen mit täglicher Fleischmahlzeit: + 25 US\$ p.P.



Alle Manufotos, die Sie auf unserer Website und in unseren Programmen sehen, wurden auf unseren Touren aufgenommen.



AMAZON TRAILS PERU, CALLE TANDAPATA 660, SAN BLAS, CUSCO TEL. : 51-84- 437374

info@amazontrailsperu.com * www.amazontrailsperu.com